

Maitastisch!

Das passiert im Mai und mehr.



Maifest

Am 1. Mai 2024 schmückten Quartierbewohner*innen zusammen einen Obstbaum beim Lusthäuschen in Solothurn.

Ein Tag voller Gemeinschaft und Freude beim Maifest im Weststadtquartier in Solothurn. Canan und Bettina organisierten am 1. Mai ein wunderbares Fest, bei dem wir alle zusammenkamen, um das Quartierzentrum auf dem grünen Platz in der Natur zu feiern. Mit Feuer, Schlangenbrot, Kaffee und köstlichem Kuchen genossen wir den Tag und schmückten gemeinsam den Baum.



Erfahre was im Mai noch alles passiert und mehr auf den nächsten Seiten.

Bilder und Text: Barbara Wyss, Präsidentin soWESTSTADT



Frühlingsfest Henzihof

25. Mai 2024
10 bis 17 Uhr
Henzihof Solothurn



Einladung GV

14. Juni 2024
19 bis 21 Uhr
Henzihof Solothurn



Neue Presse

Natalie Benelli stellt
Neue Presse vor.
Am 25. Mai 2024
am Frühlingsfest im
Henzihof.

25. Mai 2024
10 bis 17 Uhr
henzihof.ch



Frühlingsfest im Quartier: Ein Fest für die ganze Familie

Der Verein soWESTSTADT lädt alle herzlich zum diesjährigen Frühlingsfest, das am kommenden Wochenende im Quartier beim Henzihof am Samstag am 25. Mai 2024 stattfindet.

Ein besonderes Highlight wird die Teilnahme der SaBiSo sein, die mit einem lodernen Feuer für stimmungsvolle Atmosphäre und Essen aus der Feuerküche sorgen wird. Zudem wird Sarah Schäfer interessante Geschichten rund um das Lusthüsli erzählen.

Im Lusthüsli erwartet die Besucher ein Märchen, das nicht nur die kleinen Gäste, sondern auch die Erwachsenen verzaubern wird. Es gibt allerlei Schmackhaftes unterhaltsame Aktivitäten: Von Popcorn bis hin zu süßen und herzhaften Crêpes – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Zusätzlich können sich die Gäste bei zahlreichen Outdoorspielen vergnügen.

Etwa zehn Infostände bieten eine Vielfalt an Informationen über das regionale Angebot. Hier können sich Interessierte über die Arbeit der Quartierarbeit, die Aktivitäten der Klimagrosseltern und die Projekte des neuen Norden oder Traumart informieren.

Das Frühlingsfest endet gegen 17 Uhr mit einem musikalischen Höhepunkt: Die Band Cheeky Lips wird mit ihren rohen Arrangements, fragilen Klängen und sanften Melodien den schönen Anlass ausklingen lassen. Kommen Sie vorbei und genießen Sie einen Tag voller Spaß, Information und Unterhaltung im Quartier!

Text: Barbara Wyss, Präsidium soWESTSTADT

Bilder: Impressionen Zoé Stadler und Barbara Wyss, Altes Spital und soWESTSTADT

Die Genossenschaft lädt ein zum Publikumsanlass:

Samstag 08. Juni 2024, 15.15h
Jurasaal der Jugendherberge
Landhausquai 23, Solothurn

Kostenlos
Anmeldung bis 31. Mai 2024 auf info@weitwohnen.ch



www.weitwohnen.ch

**SCHWAMM
STADT**

Inputvorträge

Zweck und Funktionsweise des Schwammstadt-Konzepts (Lukas Egloff)

Umsetzung im Freiraumkonzept Weitblick Solothurn (Claudio Weber)

Podiumsdiskussion

(Mit anschließendem Einbezug des Publikums)
«Chancen und Risiken bei der Umsetzung»

Lea Fluri
(Umweltingenieurin ZHAW / Mitinhaberin see-land.plan)

David Stähli
(Techniker HF Garten- und Landschaftsbau / Inhaber Stähli Naturgarten)

Claudio Weber
(Rechtsanwalt / Stadtplanungsamt Solothurn)

Lukas Egloff
(Umweltingenieur ETH / Abteilung Wasser, Amt für Umwelt, Kanton SO)

Moderation

Bettina Kurz
(Organisationsberaterin / Vorstand WeitWohnen)

Einführung durch Bernard Stofer
(Architekt / Präsident Genossenschaft WeitWohnen)

Wir machen den neuen Norden - mach mit!

Unter diesem Motto lancierte die unabhängige Presseorganisation Neue Presse im Frühling 2024 eine Kampagne, um mehr Freiwillige zu gewinnen.

Neue Presse ist eine unabhängige, gemeinschaftsbasierte Organisation, die 2022 in Solothurn gegründet wurde, um Werktätigen und wirtschaftlich, sozial und politisch entrechteten Menschen in der Schweiz die Möglichkeit zu geben, ihre Geschichten aus ihrer Perspektive zu erzählen. Die Lebenswirklichkeit dieser Menschen wird von den grossen Medien oft ignoriert oder verzerrt dargestellt.

Neue Presse wird zu 100 Prozent von Freiwilligen getragen. Sie gibt die Zeitschrift Der Neue Norden (DNN) heraus. DNN berichtet über die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen in der Schweiz und weltweit und beleuchtet die Beziehungen zwischen dem Globalen Norden und den Ländern des Globalen Südens. Wir setzen uns für einen „neuen“ Globalen Norden ein, der dem Globalen Süden auf Augenhöhe begegnet und gemeinsam mit den Ländern und Menschen des Globalen Südens Lösungen für die dringlichen Probleme unserer Zeit findet.

Neue Presse steht allen Menschen offen, die sich dem Aufbau einer unabhängigen Presse im Interesse der arbeitenden Bevölkerung in der Schweiz und der ganzen Welt verpflichten. Neue Presse hat keine bezahlten Angestellten und wächst ausschliesslich durch den Einsatz und die Grosszügigkeit ihrer ehrenamtlichen Mitarbeitenden und ihrer Unterstützerinnen und Unterstützern.



der neue norden

NE.03
5/2024
Unabhängige
Stimme
für werktätige
Menschen

Eine unabhängige Presse braucht Organisation

von Natalie Benelli

Vor einem Jahr lancierten wir mit der ersten Ausgabe von Der Neue Norden die Öffentlichkeitsarbeit von Neue Presse. Seither organisieren wir Menschen aus allen Bevölkerungsschichten für eine unabhängige, 100% von Freiwilligen getragene Presse. Wir berichten aus der Perspektive der werktätigen Bevölkerung und der wirtschaftlich, sozial und politisch entrechteten Menschen. Dazu gehört die faktenbasierte Berichterstattung über die Lebens- und Arbeitsbedingungen in den Ländern des Globalen Südens, wo 80% der Weltbevölkerung leben.

Globaler Süden medial vernachlässigt
Über die Lebensrealität dieser Menschen wird in den privaten und öffentlich-rechtlichen Medien im Globalen Norden kaum berichtet, wie die Studie «Vergessene Wälder und blinde Flecken» zeigt. Sie untersucht die Berichterstattung der deutschen Tagesschau und anderer Medien wie Deutschlandfunk, Süddeutsche Zeitung, Der Spiegel, Evening News, The Washington Post, Time, The Guardian und Le Monde über die Hungersnot in Afrika 2017 und die Cholera-Epidemie im Jemen 2017. Obwohl Abertausende von Menschen infolge dieser Katastrophen starben, berichteten die untersuchten Medien kaum darüber. Die deutsche Tagesschau ver-

me die Hungersnot in Ostafrika und der Tschadsee-Region, die Ende 2017 fast 37 Millionen Menschen betraf, nur 20 von insgesamt 5475 Sendeminuten. Auf die grösste je gemessene Cholera-Epidemie, die sich 2017 im Jemen ausbreitete, entfielen ganze 16 Sendeminuten.

Nachrichten(un)würdige Kriege
In einem Artikel vom 15. Februar 2024 fragt sich Ladi Ludescher, wann ein Krieg für die Medien im Globalen Norden «nachrichtenrelevant» wird. Würde über die unzähligen Todesopfer der Cholera-Epidemie 2017 im Jemen kaum berichtet, so findet das Land seit den Angriffen der Houthi auf Handelsschiffe im Roten Meer nun plötzlich massive mediale Beachtung. Aus diesem und weiteren Beispielen schliesst Ludescher, dass ein Land bei uns erst in den Nachrichten auftaucht, wenn die politischen und ökonomischen Interessen des Globalen Nordens gefährdet sind. Das gelte auch für die Schweizer Tagesschau.

Keine Pressefreiheit für Medienschaffende
Journalistinnen und Journalisten, die für Mainstreammedien arbeiten, unterliegen oft strengen Regeln, welche Wörter und Wendungen sie bei der Beschreibung von Geschehnissen verwenden müssen. Für die Berichterstattung über Gaza zum Beispiel hat

„Finde heraus wie du mit uns den neuen Norden machen kannst!“

Mach auch du mit!

Rufe an auf 032 517 81 81 oder schreibe an neuepresse@gmx.ch um herauszufinden, wie du mit uns den neuen Norden machen kannst.

Komm am 25. Mai bei unserem Infostand am Frühlingsfest im Henzihof vorbei, damit wir dir mehr über Neue Presse erzählen und dir die neue Ausgabe von Der Neue Norden überreichen können.

Text und Bild:
Natalie Benelli, Mitbegründerin von Neue Presse

Tag der Nachbarschaft

Am 31. Mai 2024 feiern in Europa viele Menschen den Tag der Nachbarschaft.

Gute Nachbarschaft hat einen unschätzbaren Wert. Lassen Sie ihrer Kreativität freien Lauf. Schreiben Sie ihrem Nachbarn oder ihrer Nachbarin eine Grusskarte oder überraschen Sie jemanden mit einem selbstgebackenen Kuchen oder einem Blumensträusschen. Prostern Sie sich von Balkon zu Balkon auf gute Nachbarschaft zu oder laden Sie zu einem Kaffeekränzchen im Garten ein.

Grusskarten können bei der Quartierarbeit im Infocenter City West bezogen werden.

Text und Bild: Anita Abegglen, Altes Spital



Einladung zur Generalversammlung 2024

Am 14. Juni 2024 laden wir dich herzlich zu unserer diesjährigen Generalversammlung ein. .

Ursprünglich war die Generalversammlung (GV) für Mai geplant, jedoch mussten wir sie aufgrund der zahlreichen Veranstaltungen in diesem Monat verschieben.

Die GV wird im Henzihof stattfinden. Der Verein stellt einfache Snacks und Getränke zur Verfügung.

Möchtest du etwas beitragen? Dann melde dich gerne bei Barbara Wyss, 079 560 14 64.

Die offizielle Einladung folgt per E-Mail. Der Vorstand von soWESTSTADT bedankt sich im Voraus für deine Teilnahme.

Text: Barbara Wyss, Präsidium soWESTSTADT

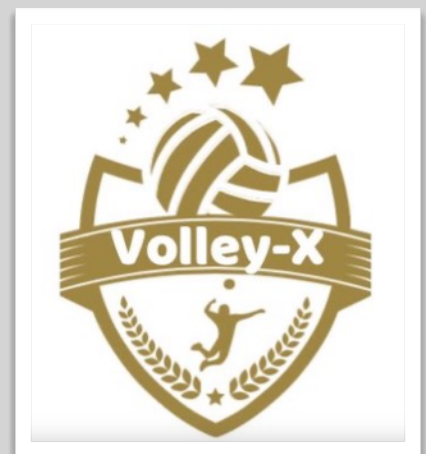
FREIWILLIGE GESUCHT FÜR DIE VEREINSGRÜNDUNG

Volley-X Solothurn möchte den Volleyball-Sport zugänglicher machen.

Wir sind auf der Suche nach Menschen, die mit uns zusammen den **Verein aufbauen** und **Fundraising** betreiben möchten um das bisher bestehende Angebot längerfristig aufrecht erhalten zu können.

Haben Sie Lust? Kennen Sie sich mit Volleysport und Vereinsarbeit aus? Ich erzähle Ihnen mehr über das gefragte Engagement.

Massimo Micosi | 079 666 47 47 | massimo.micozzi@gmail.com





TRAUMArt

TRAUMArt ist ein neues traumapädagogisches Angebot in Solothurn. Hier finden Menschen von Kleinkind bis Erwachsene Unterstützung, die erhöhten Stress bis hin zu potenziell traumatischen Situationen erleben oder erlebten. Das meint Situationen in denen sie sich ausgeliefert, ohnmächtig, ängstlich oder gestresst fühlen/fühlten.

Das Angebot von TRAUMArt umfasst:

1. Beratung für Angehörige: Lösungsorientierte Unterstützung und Orientierung für Familienangehörige von belasteten oder traumatisierten Personen.
2. Krisenintervention: Schnelle und unkomplizierte Hilfe in akuten Krisensituationen.
3. Traumapädagogisches Coaching: Intensive Unterstützung und Auseinandersetzung zur Bewältigung traumatischer Erfahrungen, Ängste, Schulverweigerung...
4. Tier- und Erlebnisorientierte Angebote: Traumapädagogische Begleitung in Einbezug von Tier und Natur auf dem Bauernhof (Pferde, Katzen, Ziegen, Hasen...)
5. Fach- und Organisationsberatung: Schulungen und Inputs, Beratungen und Begleitungen.

TRAUMArt möchte schnell und unkompliziert spezifische Hilfe anbieten. Neben der klassischen Gesprächsführung werden auch kreative, tiergestützte und erlebnisorientierte Ansätze vereint. Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg, bieten Ihnen einen sicheren Ort, knüpfen an Ihre Ressourcen an und fördern Ihre persönliche Entwicklung, damit Sie gestärkt hervorgehen.



Für weitere Informationen besuchen Sie gerne unsere Website oder folgen TRAUMArt auf Instagram. Sie können uns jederzeit telefonisch oder per E-Mail kontaktieren.

Erfahren Sie mehr auf www.traumart.ch oder besuchen Sie mich nach Vereinbarung an der Dreibeinskreuzstrasse 13, 4500 Solothurn.

leonie.krieg@traumart.ch | 079 559 22 55

Kommen Sie am **25. Mai** bei meinem Infostand am Frühlingsfest im Henzihof vorbei.

Text und Bild: Leonie Krieg, TraumArt

KUNST AUSSTELLEN

Malst du Bilder oder fotografierst du gerne und möchtest deine Werke ausstellen?

Die Quartierarbeit Solothurn West bietet die Möglichkeit, Bilder kostenlos einem interessierten Publikum zugänglich zu machen.

Interessiert?

Komm vorbei und besprich mit uns wie deine Ausstellung im Infocenter City West an der Brunngrabenstrasse 2 aussehen könnte!

079 944 77 69 | quartierarbeit@altesspital.ch
www.altesspital.ch

Erfolgreicher Start für das Projekt Gartenkind

Das Gartenkind ist mit viel Begeisterung und Neugier gestartet.

Unter der liebevollen Anleitung von Nina Bauermeister lernen die Kinder auf spielerische Weise die Geheimnisse der Gartenarbeit kennen. Unterstützt wird sie dabei von ihren Helfern Wurzelmo und dem kleinen Erdling, die den Kindern auf anschauliche Weise erklären, wie die „Kartoffelmama“ sich um ihre Jungen kümmert.

Die jungen Stadt-Gärtner haben bereits Bohnen und Sonnenblumen gepflanzt und in Kürze werden auch Kürbisse ihren Platz im Garten finden. Die Saison hat wunderbar begonnen und die Freude der Kinder an der Gartenarbeit ist offensichtlich.

Auch Barbara Wyss und Agathe Küng, die Nina vor Ort tatkräftig unterstützen, sind begeistert von der Neugier der Kinder. Es ist eine Freude zu sehen wie viel Spass die kleinen Gärtner beim Pflanzen und Pflegen der Pflanzen haben.

Das Gartenkind verspricht eine spannende und lehrreiche Saison für alle Beteiligten. Das Projekt Gartenkind wird ermöglicht durch Bioterra und das Ehrenamt der Leiterinnen vor Ort.

Text und Bild: Barbara Wyss, Präsidium soWESTSTADT



Die Klimagrosseltern kommen in die Weststadt

Auch dieses Jahr werden die Klima-Grosseltern mit einem Stand am Frühlingsfest beim Henzihof am 25. Mai dabei sein.

Bei Kaffee und süßem Gebäck werden Sie über vergangene Aktionen und zukünftige Projekte der Klima-Grosseltern Region Solothurn informiert.



Text und Bild: Manfred Knausz, Klimagrosseltern

Erfahrungstage "Boden bereiten"

Was braucht es als Vorbereitung für tiefgreifende Veränderungen in Organisationen und der Gesellschaft?

Wir erforschen es gemeinsam
www.commonground.land/soil

**Henzihof
Solothurn**

**22. - 25.
August
2024**





Restessbar am Stadtfest 2024

Entdecken Sie das Stadtfest 2024 mit dem Verein Restessbar! Tauchen Sie ein in eine Welt voller einzigartiger und kreativer Aktivitäten.

Die Restessbar ist ein wichtiger Teil dieses besonderen Events, welches vom 28.06.2024 bis am 30.06.24 stattfindet, und bietet eine vielfältige Auswahl an Unterhaltungsmöglichkeiten für jedes Alter.

Doch was haben Spiel und Glück mit Foodwaste und Nachhaltigkeit zu tun?

Finden Sie es heraus, während Sie sich in interaktiven Spielen und Unterhaltungselementen mit dem Thema auseinandersetzen. Freuen Sie sich auf spannende Diskussionen und neue Perspektiven, wie wir gemeinsam einen Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft leisten können. Seien Sie dabei und erleben Sie das Stadtfest der besonderen Art!

Text: Carmen von Sury, Restessbar

28.06. bis
30.06.2024
stadtfest-solothurn.ch



Strassenfest beim Spielplatz Fichtenweg

Am Freitag 23. August 2024 findet in der Weststadt in Kooperation mit dem Robi Tannenweg und der Beteiligung der Quartierbevölkerung das kleine und feine Strassenfest beim Spielplatz Fichtenweg statt.

Wir freuen uns, wenn wiederum viele Menschen aus dem Quartier ihren Beitrag für einen gelungenen Anlass leisten - kulinarisch, kulturell oder mit (wo)manpower!

Haben Sie Ideen für Beiträge? Möchten Sie mithelfen?

Melden Sie sich bei:

quartierarbeit@altesspital.ch | 079 944 77 69

Text: Anita Abegglen, Quartierarbeit Solothurn West
Bilder: Barbara Wyss, Präsidium soWESTSTADT

WERDE TEIL UNSERES NEWSLETTERS!

Schreibst du gerne über Neuigkeiten aus dem Quartier und der Region? Hast du Lust, für unseren Newsletter Veranstaltungen zu besuchen, Fotos zu machen und darüber zu berichten? **Wir freuen uns über dein Engagement!** Melde dich direkt bei uns.

Möchtest du über dein Angebot berichten oder deinen Verein vorstellen? Hast du eine schöne Erfahrung in der Weststadt Solothurn gemacht? Sende uns deinen Text mit Foto per E-Mail bis spätestens eine Woche vor Veröffentlichung.

Unser nächster Newsletter erscheint voraussichtlich am 23. August 2024. Wir freuen uns auf deine Beiträge. praesidium@soweststadt.ch